

A-W10045/2024



Münster, 14.10.2024

An den
Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks Münster – West
Herrn Stephan Brinktrine
Pantaleonplatz 7
48161 Münster



**Umsetzungsfahrplan zum Fahrradnetz 2.0
Tausch von Bauabschnitten der Veloroute 6 Senden – Münster
„Sendener Stiege vor Mecklenbecker Straße“**

Die Bezirksvertretung Münster-West möge beschließen:
„Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob im Umsetzungsfahrplan der Veloroute 6 der Abschnitt „Sendener Stiege“ vor dem Abschnitt „Mecklenbecker Straße“ (zwischen Dingbänger Weg und Landwehr) umgesetzt werden kann.

Begründung:

Der Ausschuss für Verkehr und Mobilität beschloss am 04.09.2024 Maßnahmen zur Realisierung des Fahrradnetzes 2.0 (V/0456/2024).

Die Ausbaupriorität der Sendener Stiege (Albachten/Veloroute 6) wurde mit diesem Beschluss auf die Gesamtpriorität 1 angehoben, um dort schnellstmöglich eine Fahrradstraße zu errichten.

Der Ausschuss für Verkehr und Mobilität nahm durch die Erweiterung der Prioritätenliste dabei den Hinweis der Verwaltung zur Kenntnis, dass geänderte zusätzliche Maßnahmen Einfluss auf die Umsetzungsgeschwindigkeit anderer Teilmaßnahmen haben könnte.

Eine schnelle Umsetzung der Veloroute auf der Sendener Stiege bei zeitnaher Verlängerung des Abschnittes 12 Tweehues / Niederort ist aus Sicht der CDU-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster West verkehrstechnisch als durchgängige zusammenhängende Lösung zwischen Haus Ruhr und der Weseler Straße sinnvoller als mehrere unzusammenhängende „Inselumsetzungen“ der Veloroute 6.

Der Umsetzungsaufwand für die Umsetzung auf der Sendener Stiege wird als gering eingestuft.

Wie in der Verwaltungsantwort vom 18.07.2024 auf den CDU-Antrag A-W/0005/2024 beschrieben, ist die Einfahrt von Kraftfahrzeugen an beiden Einmündungen der Sendener Stiege verboten und lediglich Anliegern gestattet, sodass der Durchgangsverkehr unterbunden wird. Aus Fahrtrichtung Münster kommend besteht zudem ein Abbiegeverbot in die Sendener Stiege. Faktisch ist es aber so, dass an beiden Einfahrten nachgebessert werden muss, um das Durchfahrtsverbot für den Durchgangsverkehr auch durchzusetzen und so den Radverkehr auf der Sendener Stiege sicherer zu machen.

Zudem wird in der Verwaltungsantwort vom 18.07.2024 weiterhin mitgeteilt, dass der Baustellenverkehr des Neubaugebietes Albachten-Ost aus verkehrssicherheitstechnischen Gründen nicht über die Sendener Stiege verkehren soll, er somit den Radverkehr auf der Sendener Stiege nicht gefährden kann.

Die CDU Fraktion in der Bezirksvertretung Münster West verbindet mit der zeitlichen Verschiebung des Mecklenbecker Teils der Veloroute 6 auch die Hoffnung, dass dieser Teil der Veloroute dann im Zusammenhang mit dem weiteren Veloroutenverlauf bis zur Torminbrücke konzeptioniert und dann aus „einem Guss“ umgesetzt werden kann.

gezeichnet:

Peter Hamann

Christian Hinzmann

Thomas Lilge

Karin Park-Luikenga

Nicholas Reuting

Nils Schappler

Peter Wolfgarten